



# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND GRUNDSTÜCKSAUSSCHUSSES

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 07.06.2018  
Beginn: 20:00 Uhr  
Ende: 20:48 Uhr  
Ort: im Sitzungssaal der VG Kötzing

---

## ANWESENHEITSLISTE

### 1. Bürgermeister

Walter, Ernst

### Mitglieder des Ausschusses

Christel, Valentin  
Leybrand jun., Erwin  
Lochbrunner, Richard  
Ritter, Norbert

### Stellvertreter

Dörner, Michael

Vertretung für Herrn Michael Seitz

### Schriftführerin

Waschhauser, Vera

### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

### Mitglieder des Ausschusses

Seitz, Michael

entschuldigt

## TAGESORDNUNG

### Öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 01.03.2018
- 2 Bauantrag Nr. 17/2018, Gemarkung Kleinkötz **BAU/571/2018**  
Temporäre Nutzungsänderung des Pfarrzentrum Kleinkötz zum 2-gruppigen Kindergarten
- 3 Bauantrag Nr. 18/2018, Gemarkung Großkötz **BAU/574/2018**  
Neubau eines 6-Familienhauses mit Garagen, Carports und Stellplätzen
- 4 Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Sanierungsarbeiten **BAU/567/2018**  
an den Kanalschächten in Kötz
- 5 Beratung und Beschlussfassung zum Gestaltungsplan für den **BAU/569/2018**  
Friedhof Kleinkötz
- 6 Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung des **BAU/570/2018**  
Planungskonzepts für den Dorfplatz in Großkötz
- 7 Beratung und Beschlussfassung zum regelmäßigen Versetzen der **BAU/572/2018**  
Geschwindigkeitsanzeige in Kötz
- 8 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Ernst Walter eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung des Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschusses fest. Es wurden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

## ÖFFENTLICHER TEIL

---

**TOP 1: Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 01.03.2018**

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 01.03.2018 wurde vollinhaltlich genehmigt.

---

**TOP 2: Bauantrag Nr. 17/2018, Gemarkung Kleinkötz  
Temporäre Nutzungsänderung des Pfarrzentrum Kleinkötz zum 2-gruppigen Kindergarten**

Aufgrund von Schimmelbefall des Kindergartens in Kleinkötz musste dieser bis auf weiteres in das benachbarte Pfarrzentrum umziehen, bis der Kindergarten abgebrochen und neu gebaut wird. Daher ist für das Pfarrzentrum noch eine Nutzungsänderung als Kindergarten notwendig.

**Beschluss:**

**Der Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschuss Kötz erteilt dem Bauvorhaben Nr. 17/2018 das gemeindliche Einvernehmen.**

**03-14-2018/BAU einstimmig beschlossen**

---

**TOP 3: Bauantrag Nr. 18/2018, Gemarkung Großkötz  
Neubau eines 6-Familienhauses mit Garagen, Carports und Stellplätzen**

Der Eigentümer möchte ein 6-Familienhaus mit Garagen, Carports und Stellplätzen neu bauen.

Das Grundstück liegt nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes.

Es fügt sich nach Art und Maß in die nähere Umgebung ein. Im Westen neben dem Grundstück sind bereits einige Mehrfamilienhäuser vorhanden.

**Beschluss:**

**Der Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschuss Kötz erteilt dem Bauvorhaben Nr. 18/2018 das gemeindliche Einvernehmen.**

**03-15-2018/BAU einstimmig beschlossen**

---

**TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Sanierungsarbeiten an den Kanalschächten in Kötz**

Es wurden 6 Firmen zur Angebotsabgabe für die Sanierung der Kanalschächte in Kötz aufgefördert. 3 Firmen haben ein Angebot abgegeben, zwei davon waren vor Ort.

Das wirtschaftlichste Angebot ist von der Firma HV Kommunaltechnik GmbH aus Bad Rappenau zu einem Angebotspreis in Höhe von 15.472,74 € brutto (17.191,93 € brutto abzgl. 10% Rabatt für Neukunden). Diese Firma war vor Ort und hat die Kanalschächte im Vorfeld begutachtet.

**Beschluss:**

Der Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschuss erteilt der Firma HV Kommunaltechnik GmbH den Auftrag zur Sanierung der Kanalschächte in Kötz zu einem Angebotspreis in Höhe von 15.472,74 € brutto.

**03-16-2018/BAU einstimmig beschlossen**

**TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zum Gestaltungsplan für den Friedhof Kleinkötz**

Am 05.04.2018 fand ein gemeinsamer Vor-Ort-Termin mit dem Förderverein Kleinkötz, Landschaftsarchitektin Frau Stocker, Herr Stocker und der Verwaltung statt. Der vorliegende Plan wurde aus diesem gemeinsamen Gespräch erarbeitet.

Folgende Maßnahmen wurden vorgeschlagen:

- Heckenbepflanzung um die 2. Stelen-Reihe
- 1 Strauchbepflanzung hinter der Madonna und Drehen der Figur Richtung Weg
- 1 Strauchbepflanzung als Sichtschutz vor die „letzte Ruhestätte“
- aus Sicht der Architektin macht ein Schneiden und Einfassen des Hauptweges wirtschaftlich keinen Sinn, aus diesem Grund empfiehlt sie den Hauptweg zu Pflastern.
- Der Plan sieht mehrere Möglichkeiten für Urnengrabstätten vor.
- die aufgelassenen Grabstätten könnten entweder mit Grabkammernsysteme wiederbelegt oder mit Bäume bepflanzt werden.

Das Gremium entschied sich dazu, eine Kostenschätzung für alle im Gestaltungsplan genannten Maßnahmen einzuholen.

**Beschluss:**

Auf Grundlage des vorgelegten Planes soll eine Kostenschätzung erfolgen. Diese soll dann dem Bauausschuss erneut vorgelegt werden.

**03-17-2018/BAU einstimmig beschlossen**

**TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung des Planungskonzepts für den Dorfplatz in Großkötz**

Mitte Mai fand ein gemeinsamer Vor-Ort-Termin mit der Landschaftsarchitektin Frau Stocker und der Verwaltung statt. Der vorliegende Plan wurde von Frau Stocker erarbeitet und vor Ort erläutert.

Folgende Maßnahmen wurden vorgeschlagen:

- Heckenbepflanzung entlang der Straße, max. 1 m hoch
- Unterhalb der neuen Hecke eine Blumenwiese errichten (bienenfreundlich)
- Fichte entfernen

Am Sitzungstag wurde hierzu noch eine Alternative vorgelegt, die in Zusammenarbeit mit einem Landschaftsgärtner und dem Bauhof erarbeitet wurde.

Nach kurzer Diskussion entschied sich das Gremium für die Anpflanzung von Lavendel auf den noch freien Stellen und an der Patnerschafts-Tafel, die der Bauhof anpflanzen soll, sowie zur Entfernung einer Fichte am Stadel und des Christbaumes.

**Beschluss:**

Der Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschuss Kötz einigt sich auf folgende Pflanzmaßnahmen:

- Fichte, die an den Stadel auf dem Nachbargrundstück anlehnt, entfernen
- Im Bereich der Partnergemeinde-Tafel soll Lavendel gepflanzt werden, dass dort auch etwas Blühendes steht
- Fichte (Christbaum) entfernen, da dieser nicht schön ist und nicht ins Bild passt
- Die noch freien Stellen zur Oberen Dorfstraße ebenfalls mit Lavendel bepflanzen

Die Pflanzarbeiten sollen dann vom Bauhof zeitnah umgesetzt werden.

**03-18-2018/BAU einstimmig beschlossen**

#### **TOP 7: Beratung und Beschlussfassung zum regelmäßigen Versetzen der Geschwindigkeitsanzeige in Kötz**

Die Geschwindigkeitsmessanlage wird momentan ca. alle 2 Wochen versetzt. Die aktuellen Standorte sind:

##### Großkötz

- × Ichenhauser Straße, ortseinwärts von Oxenrbonn kommend
- × Ulmer Straße, von Schneckenhofen kommend
- × Günzburger Straße, von Bubesheim kommend
- × Ortsstraße, Schulwegübergang, Richtung Kleinkötz

##### Kleinkötz:

- × B 16, von Hochwang kommend
- × B 16, Richtung Günzburg (Muna)
- × Ebersbacher Straße, von Ebersbach kommend
- × Bahnhofstraße, Bushaltestelle, Richtung Großkötz

##### Ebersbach:

- × Ortseingang Ebersbach, von Kleinkötz kommend
- × Hochwanger Straße, von B 16 kommend
- × Wettenhauser Straße Ortsdurchfahrt (Kreuz)
- × Wettenhauser Straße, von Limbach kommend
- × Wettenhauser Straße, von Wettenhausen kommend

Das Gremium einigte sich darauf, dass die bisherigen Standorte beibehalten werden sollen und der Bauhof je nach Zeit die Geschwindigkeitsanlage versetzen kann, maximal jedoch nach 4 Wochen.

##### Beschluss:

**Der Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschuss Kötz einigt sich darauf, dass die bisherigen Standorte für die Geschwindigkeitsanzeige in Kötz erhalten bleiben.**

**Der Bauhof soll die Anzeige wie im bisherigen Rhythmus umsetzen, maximal nach 4 Wochen.**

**Ebenso einigt sich der Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschuss Kötz darauf, dass die Auswertungen dem Bauausschuss zweimal im Jahr zur Information vorgelegt werden.**

**Weiterhin soll die Verwaltung prüfen, ob die Geschwindigkeitsmessanlage nachträglich mit Solar versorgt werden kann. Hierzu soll ein Angebot eingeholt werden.**

**03-19-2018/BAU einstimmig beschlossen**

**TOP 8: Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

Hierzu gab es keine Wortmeldung.

Ernst Walter  
1. Bürgermeister

Vera Waschhauser  
Schriftführerin